

Der Oberbürgermeister

V/61-613-26-196/I-Fei  
Dezernat/Fachbereich/AZ

15.11.11  
Datum

| Beratungsfolge                          | Datum      | Zuständigkeit | Behandlung |
|---|------------|---------------|------------|
| Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I | 21.11.2011 | Beratung      | öffentlich |

**Betreff:**

Bebauungsplan Nr. 196/I "Kita Burgweg" in Leverkusen-Rheindorf  
- Beschluss über die öffentliche Auslegung (beschleunigtes Verfahren)  
- Anfrage der Fraktion BÜRGERLISTE vom 09.11.11 und Stellungnahme der Verwaltung vom 14.11.11 (s. Anlagen)



Die Berechnung im Jahr 1994 wurde mit einem damals zeitgemäßen Berechnungsprogramm durchgeführt. Für die Berechnung im Jahr 2005 konnte, aufgrund der rasanten Entwicklung im Bereich der Mikrocomputer, ein moderneres und rechenintensiveres Programm zur Anwendung kommen. Dieses Programm liefert Ergebnisse, die besser die tatsächlichen Verhältnisse beschreiben. In diesem Fall war das Ergebnis, dass die hydraulische Belastung nur so hoch ist, dass die Kanäle nicht saniert werden müssen. Grundlage dieser Beurteilung ist das Arbeitsblatt 118 der "Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall e.V." (DWA A-118).

Die TBL berechnen sukzessiv die Kanalnetze mit dem moderneren Berechnungsverfahren. Ziel ist es, aufgrund der genaueren Rechenergebnisse, bürgerfreundliche Lösungen in dem Sinn zu finden, dass der Anschluss an das Kanalnetz ermöglicht wird bzw. die Kanalvergrößerungen auf das notwendige Maß zu begrenzt werden.

gez. Gerlich